



„100,7 Radio-Präis“
Internationaler Hörspiel-Preis 2016
„Soziale Medien und ihr Impact auf Zeit und Kultur“

Reglement

Von den Twitter-Revolutionen bis zu Instagram, WhatsApp und Snapchat, hat sich unsere Welt im vergangenen Jahrzehnt durch die sozialen Netzwerke bedeutend verändert. Unser soziales Verhalten, unsere Gewohnheiten, unser Alltag sind anders geworden. Ständig sind wir vernetzt, erreichbar, und ausfindig zu machen. Konzerne vermarkten unsere privaten Daten an den Höchstbietenden. Ihre Werbung spricht uns zielsicher an. Algorithmen sagen präzise voraus, welche Produkte wir bevorzugen, was wir kaufen oder was wir denken. Andererseits bieten die sozialen Medien auch einmalige Chancen: sie fördern neue Kommunikationsquellen und Wissensvermittlung. Die digitale Welt schafft zugleich neue Formen der Abhängigkeit. Sie kann als Plattform zur Manipulation und Radikalisierung junger Menschen missbraucht werden, und in Cyberbullying enden.

Um das künstlerische Schaffen im Bereich des Hörspiels zu stimulieren, lädt das Etablissement de Radiodiffusion Socioculturelle, der Betreiber von radio 100,7, alle Autoren und Kreativen aus dem Grossherzogtum und der Großregion dazu ein, im Rahmen eines Hörspiel-Wettbewerbs Manuskripte einzureichen, die sich der Stärken und des Potentials des Mediums Radio bedienen. Der Hörspiel-Wettbewerb wird 2016 zum zweiten Mal veranstaltet.

Die Ausgabe 2016 des Radio 100,7 Hörspiel-Preises steht unter dem Thema „Soziale Medien und ihr Impact auf Zeit und Kultur“. Die eingereichten Werke sollen soziale und kulturelle Eigenheiten thematisieren und sie aus einem originellen Blickwinkel beleuchten. Die eingereichten Manuskripte müssen einen Bezug zur Großregion herstellen.

Es ist den Teilnehmern freigestellt, das Thema aus diversen Perspektiven und von vielfältigen Ansatzpunkten her zu interpretieren: Ausläufer religiöser und politischer Konflikte in den sozialen Medien sind auch in der Großregion zu verspüren; Mediensüchtige suchen Zuflucht in den zunehmend populären digital-free Zonen. Die stilistische Form ist freigestellt (Science Fiction, Satire, Krimi, dokumentarisches Format ...).

Reglement

Artikel 1: Der internationale Radio 100,7 Hörspiel-Preis „100,7 Radio-Präis“ wird veranstaltet vom Etablissement de Radiodiffusion Socioculturelle Luxembourg, mit Sitz in Luxemburg, 21a, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxemburg.

Artikel 2: Zur Teilnahme am Hörspiel-Preis berechtigt sind alle Autoren und kreativ Schaffenden im Grossherzogtum Luxemburg und in der umgebenden Großregion.

Artikel 3: Der Hörspiel-Preis ist ein offener, nicht anonymer Wettbewerb. Jeder Teilnehmer kann einen Beitrag einreichen. Kollektivbeiträge sind erlaubt, vorausgesetzt sie verstossen nicht gegen die Regel „Ein Werk pro Teilnehmer“.

Artikel 4: Einsendeschluss für die Manuskripte ist der 31. Oktober 2016 um 18.00 Uhr. Beiträge sind in elektronischer Form zu senden an award@100komma7.lu

Artikel 5: Die Beiträge sollten gestaltet sein

- als Hörspiel, Fiktion oder Doku-Fiktion, dessen Handlungsablauf von mindestens zwei verschiedenen Sprechern dargestellt wird; oder
- als narratives Werk, rein fiktiv oder mit dokumentarischen Teilen, dessen Handlungsablauf von einem Sprecher dargestellt wird.

Artikel 6: Die stilistische Form ist freigestellt (Science Fiction, Satire, Krimi, dokumentarisches Format ...)

Artikel 7: Die Beiträge, ob als Fiktion oder dokumentarisch angelegt, müssen Bezugspunkte zur Wirklichkeit des Grossherzogtums Luxemburg und der Großregion aufweisen.

Artikel 8: Beiträge können in luxemburgischer, deutscher, französischer und englischer Sprache eingereicht werden.

Artikel 9: Die eingereichten Beiträge müssen eine Mindestlänge von 3 500 Wörtern und eine maximale Länge von 6 200 Wörtern haben; in Audio-Form müssen die Beiträge eine Mindestdauer von 25 Minuten haben und eine maximale Dauer von 45 Minuten nicht überschreiten.

Artikel 10: Die eingereichten Beiträge müssen originale und unveröffentlichte Werke sein.

Artikel 11: Der radio 100,7 Hörspiel-Preis ist mit 3 500 Euro dotiert. Im Rahmen des Möglichen wird das preisgekrönte Werk als Hörspiel produziert und von radio 100,7 ausgestrahlt.

Artikel 12: Die Preisverleihung findet im November 2016 statt.

Artikel 13: Der radio 100,7 Hörspiel-Preis wird von einer unabhängigen Jury vergeben. Mitglieder der Jury für die Ausgabe 2016 des Preises sind:

- Anette Kühmeyer, Leiterin Künstlerisches Wort/Hörspiel SR 2 KulturRadio
- David Raison, Fachmann für online Medien
- Rudi Schroeder, BRF-Chefredakteur
- Anne Simon, Regisseurin
- Sebastian Thiltges, Postdoktorand an der Universität des Saarlandes und Leiter des Projektes ECOLITLUX

Die Jury wird geleitet von Claude Mangen, Programmkoordinator von radio 100,7.

Die Jury entscheidet unabhängig und in letzter Instanz.

Artikel 14: Der Autor des preisgekrönten Beitrags tritt an radio 100,7 das Recht ab, den Beitrag zu produzieren, sowie das Recht für eine Erst- und eine Zweitausstrahlung im Rahmen des Programms von radio 100,7.

Die Autoren der nicht preisgekrönten Beiträge behalten alle Rechte. Die hier erwähnten Rechte werden auf nicht-exklusiver Basis an radio 100,7 abgetreten.

Artikel 15: Mitarbeiter von radio 100,7 und deren Angehörige sind von der Teilnahme am Radio 100,7 Hörspiel-Preis ausgeschlossen.